

Gemeinsam die Welt entdecken.

Ganz nah dran an Menschen und Kulturen: Freuen Sie sich auf überwältigende Momente und einzigartige Begegnungen weltweit auf Ihrer Studien- oder Erlebnisreise mit Gebeco.

Totenkult
in Ägypten
8-Tage-Erlebnisreise
ab € 2.075

Gebeco
LÄNDER ERLEBEN

Weitere Informationen unter
Telefon 0431 54460, in Ihrem Reisebüro
und unter www.gebeco.de

Kontakt

Reiss-Engelhorn-Museen
Museum Zeughaus C5
68159 Mannheim
Infobüro: +49(0)621-293.3150

Fax: +49(0)621-293.2138
www.rem-mannheim.de
www.mumien-mannheim.de
Besuchen Sie uns auch auf



Tagungsorganisation

Prof. Dr. Hiram Kümper
Historisches Institut der Universität Mannheim
Prof. Dr. Wilfried Rosendahl
Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Die Tagung ist kostenfrei.
Anmeldung bis 7. Oktober 2018 unter
dem Stichwort „Tagung-Unsterblichkeit“
per Email an buchungen.rem@mannheim.de

Tagungsort

Reiss-Engelhorn-Museen
Museum Weltkulturen D5
Anna-Reiß-Saal
68159 Mannheim

Parkmöglichkeiten

Tiefgarage unter dem Museum Weltkulturen D5

Änderungen vorbehalten

Die Reiss-Engelhorn-Museen danken den Verlagen
„Spektrum der Wissenschaft“ und
„Wissenschaftliche Buchgesellschaft“ für die Unterstützung.

Impressum:

Herausgeber: Reiss-Engelhorn-Museen, Generaldirektor: Prof. Dr. Alfried Wiczorek
Corporate Design und Gestaltung: Tobias Mittag

Bildnachweis:

Titel: Mumienkopf © rem, Foto: Wilfried Rosendahl



www.mumien-mannheim.de

Reiss-Engelhorn-Museen
Mannheim 11.10.2018
und 12.10.2019

rem
Reiss-Engelhorn-Museen

UNSTERBLICHKEIT

Traum oder Trauma?



Eine Tagung anlässlich der Ausstellung
MUMIEN - Geheimnisse des Lebens
16. September 2018 - 31. März 2019



MANNHEIM²

UNSTERBLICHKEIT

Traum oder Trauma?

Anlässlich der Sonderausstellung „MUMIEN – Geheimnisse des Lebens“ (16.9.2018 – 31.3.2019) veranstalten die Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim in Zusammenarbeit mit dem Historischen Institut der Universität Mannheim am 11. und 12. Oktober 2018 die Tagung „Unsterblichkeit – Traum oder Trauma?“.

Gegenstand dieser Tagung ist nicht die archäologische Darstellung des Themas, sondern eine interdisziplinäre Betrachtung aus verschiedenen Blickwinkeln mit Experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen, wie z.B. Zelltherapie, Kunstgeschichte, Religion, Sport- und Fitnessgeschichte, Altersforschung, Informatik oder Wirtschaftswissenschaft.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um eine Anmeldung bis spätestens 7. Oktober gebeten.

Tagungsorganisation:

Prof. Dr. Hiram Kümper
Historisches Institut der Universität Mannheim
Prof. Dr. Wilfried Rosendahl
Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Donnerstag, 11.10.2018

14 Uhr

Prof. Dr. Wilfried Rosendahl, Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim und Prof. Dr. Hiram Kümper, Historisches Institut der Universität Mannheim
Begrüßung und Einführung

14.30 Uhr

Dr. med. Thomas Kirschning, MHBA, DESA, Geschäftsführender Oberarzt Intensivmedizin und ltd. Transplantationsbeauftragter an der Klinik für Anästhesie und Operative Intensivmedizin der Universitätsmedizin Mannheim
Tod aus medizinisch-klinischer Sicht – Was ist Tod und wann ist man tot?

15 Uhr

Kyra Seufert, Pfarrerin / Gerd Frey-Seufert, Pfarrer, Evangelische Kirche Mannheim
Hoffen über den Tod hinaus – Ein Streifzug durch die Religionen

15.30 Uhr // Kaffeepause

16 Uhr

Prof. Dr. Christian Mann, Historisches Institut der Universität Mannheim
Unsterblichkeit im Sport

16.30 Uhr

Dr. Alexander Sigelen, TECHNOSEUM, Mannheim
Forever young? Überlegungen zur Technik- und Kulturgeschichte der Fitnessbewegung

17 Uhr

Prof. Dr. Jochen Sven Utikal, Universitätsmedizin Mannheim, Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)
Stammzellen – Das Rezept zur Unsterblichkeit?

17.45 Uhr bis 18.45 Uhr

Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Tanja Pommerening (Institut für Altertumswissenschaften und Ägyptologie der Universität Mainz), Prof. Dr. Hiram Kümper (Historisches Institut der Universität Mannheim) und Prof. Dr. Wilfried Rosendahl (Direktor der Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim)
Moderation: Gabor Paal (SWR Wissen)
Sendetermin in SWR2: 12. Oktober 2018, 17.05 Uhr
SWR2 Forum: Stumme Zeitzeugen. Was uns Mumien erzählen

19 Uhr

Prof. Dr. Annette Kehnel, Historisches Institut der Universität Mannheim
Festvortrag – „Gibt es ein Unsterblichkeitsgen?“

Freitag, 12.10.2018

9.30 Uhr

Dr. Christoph Lind, Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim
Unsterblich ist die Kunst?!

10 Uhr

Dr. Harald Stockert, stellv. Direktor und Abteilungsleiter Zwischenarchiv und EDV des Archivum Mannheim
Was von heute bleiben wird – Archive zwischen digitaler Unsterblichkeit und digitaler Amnesie

10.30 Uhr // Kaffeepause

11 Uhr

Prof. Dr. Borislav Bjelicic, Business School der Universität Mannheim
Über die (Un)sterblichkeit von Unternehmen

11.30 Uhr

Dr. phil. Christoph Rott, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg
Der Unsterblichkeit näherkommen? Körperliche und seelische Ressourcen der Hundertjährigen

12 Uhr // Mittagspause

14 Uhr

PD Dr. Anna-Katharina Gisbertz, Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim
„Die Zeit ist zu kurz“ – Ewiges Leben in der Literatur nach 1945

14.30 Uhr

Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz, Abteilung Rechtswissenschaft der Universität Mannheim
Recht auf Sterben, Recht auf Unsterblichkeit? Eine juristische Annäherung

15 Uhr // Kaffeepause

15.30 Uhr

Dr. Christoph Pöppe, Mathematiker und Redakteur bei „Spektrum der Wissenschaft“
Unsterblich in digitaler Form?

16 Uhr

Schülerinnen und Schüler des Ludwig-Frank-Gymnasiums Mannheim
Unsterblichkeit – Eine junge und jugendliche Betrachtung

16.30 Uhr // Abschlussdiskussion

17 Uhr // Tagungsende